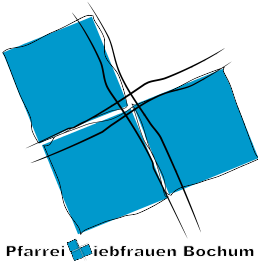


# Pfarnachrichten



12./13. Mai  
7. Sonntag der Osterzeit

Schriftlesungen:  
Apg 1,15-17.20a.c-26 | 1 Joh 4,11-16 | Joh 17,6a.11b-19  
Kollekte: Gemeinden



# Mitteilungen der Pfarrei



## Aufruf der deutschen Bischöfe...

Liebe Schwestern und Brüder,  
seit 25 Jahren steht die Aktion Renovabis für Solidarität und Partnerschaft mit Mittel- und Osteuropa. In fast 23.000 Projekten wurde das pastorale und gesellschaftliche Engagement der Kirche in diesen Ländern unterstützt. Vielen Menschen, die Not und Benachteiligung erfahren, konnte geholfen werden. Seit seiner Gründung versteht sich Renovabis auch als Forum für internationale Begegnung. Das Hilfswerk bemüht sich um Verständigung und Versöhnung – sowohl innerhalb der Partnerländer als auch zwischen den Völkern im Osten und im Westen Europas. Die Pfingstaktion 2018 steht deshalb unter dem Leitwort: **miteinander.versöhnt.leben. - gemeinsam für ein solidarisches Europa!** Trotz großer Fortschritte im Zusammenwachsen Europas belasten viele Schatten der Vergangenheit bis heute das Miteinander auf unserem Kontinent; neue Spannungen und Konflikte sind hinzugekommen. Renovabis bleibt weiterhin gefragt: Projekte im Bildungsbereich, Begegnungsmaßnahmen, die Förderung von Jugendarbeit und Freiwilligeneinsätzen in osteuropäischen Ländern, die Unterstützung partnerschaftlichen Engagements von Gemeinden und Schulen sowie ökumenische Initiativen tragen zu Verständigung und Versöhnung bei. Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie diese wichtigen Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag!

*Bischof Dr. Franz Josef Overbeck*



## Dank an Heinz Norbert Wortmann

Mit dem 1. Mai hat für unseren geschätzten Organisten und Chorleiter Heinz Norbert Wortmann der wohlverdiente Ruhestand begonnen. Herr Wortmann (Jg. 1952), geboren und aufgewachsen in Castrop-Rauxel, studierte er nach Abschluss der Schule Kirchenmusik an der Musikhochschule in Dortmund und legte das A-Examen ab, zusätzlich machte er in Paderborn die Ausbildung zum Küster. Danach war er von 1974 bis 1981 Organist, Chorleiter und Küster in St. Franziskus in Castrop-Rauxel, dann von 1981 bis 1982 Organist und Chorleiter in St. Laurentius, Gelsenkirchen. Seit 1982 ist er bis heute Kirchenmusiker und Chorleiter in der Gemeinde Heilig Geist in Harpen. Dort betreut er Kirchenchor, Kinderchor und Flötenensemble. Dazu kommen regelmäßige Orgelkonzerte. Seit Gründung der Pfarrei Liebfrauen ist er auch in den anderen Gemeinden der Pfarrei engagiert. In der Gemeinde Herz Jesu in Werne leitet er seit einigen Jahren den Frauenchor.

Wir haben mit Herrn Wortmann einen fleißigen und sehr kompetenten Organisten in unserer Pfarrei und danken ihm herzlich für seinen vielfältigen Einsatz, bei dem er oft zu viel mehr Diensten bereit war, als er verpflichtet gewesen wäre!

Wir freuen uns sehr, dass er auch im Ruhestand bereit ist, weiter für uns die Orgel zu spielen und Chöre zu betreuen. Auch der Skatkreis in der Gemeinde Heilig Geist, den er seit 1986 ehrenamtlich leitet, freut sich, ihn weiter in der vertrauten Runde zu treffen! - Mit herzlichem Dank

*Pfarrer P. David Ringel*



## **Gleichnisse Jesu - 17. Ökumenische Bibelwoche...**

...in Altenbochum und Laer vom 14. bis 18. Mai

- Montag, 14. Mai: Die selbstwachsende Saat - Das Senfkorn-Gleichnis Prof. Dr. Peter Wick, Ev.-Theol. Fakultät der RUB
- Dienstag, 15. Mai: Unkraut unter dem Weizen Prof. Dr. Reinhard von Bendemann, Ev.-Theol. Fakultät der RUB
- Mittwoch, 16. Mai: Der verlorene Sohn Prof. Dr. Thomas Söding, Kath.-Theol. Fakultät der RUB
- Donnerstag, 17. Mai: Das anvertraute Geld Dr. Hermann Stratomeier, Fachbereich Kath. Theol., TU Dortmund
- Freitag, 18. Mai: Jesus als Gleichnis Gottes em. Prof. Dr. Klaus Wengst, Ev.-Theol. Fakultät der RUB  
Anschließend Agapefeier



Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde, Grimmestr. 4, 44803 Bochum. Bei den Veranstaltungen von Montag bis Donnerstag wird es jeweils eine Pause geben, während der zu günstigen Preisen gegessen und getrunken werden kann.



## **Verlorene Mitte? Neue Zugänge zur Feier der Eucharistie**

Die Eucharistie wird in kirchlichen Texten als „Quelle und Höhepunkt des Lebens und der Sendung der Kirche“ bezeichnet. Gemeinde konstituiert sich im gemeinsamen Brechen des Brotes. Allerdings zeigt die 2017 erschienene Seelsorgestudie, dass die Eucharistie sowohl im Leben der Gläubigen als auch vieler Priester oft nur wenig Relevanz hat. Auch lässt sich eine Entkopplung von Eucharistie und Caritas nachweisen, so dass die Feier der Eucharistie bei den Gläubigen kaum zu sozialem Engagement führt.

- Was bedeutet dieser Relevanzverlust für den Glauben, aber auch für die Neuorganisation von Gemeinde?
- Warum klaffen theologischer Anspruch und kirchliche Wirklichkeit so weit auseinander?
- Wie können neue, lebensnahetheologische sowie liturgische Zugänge zur Eucharistie aussehen?



- Oder werden aufgrund des Priestermangels künftig andere Gottesdienstformate in den Vordergrund treten?

Die Katholische Akademie unseres Bistums, „Die Wolfsburg“, lädt ein zu einer Abendveranstaltung am kommenden Mittwoch, 16. Mai, von 18.30 bis 21 Uhr, mit Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck, P. Prof. Dr. Elmar Salmann OSB und Dr. Jens Oboth.

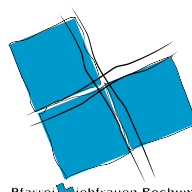
Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. (0208) 999 19 – 981 oder [www.die-wolfsburg.de](http://www.die-wolfsburg.de)

Tagungsbeitrag: 15 €, ermäßigt 8 €, Schülerinnen und Schüler kostenlos.

 <b>Pfarrei Liebfrauen Bochum</b> <b>Gottesdienste</b> In unseren 8 Kirchen	Pfarrkirche	Liebfrauen	Liebfrauenstr. 5
	ital./span. Gemeinde	St. Joseph	Im Hagenacker 6a
	Gemeindekirche	St. Elisabeth	Hiltroper Landwehr 7a
	Gemeindekirche	Heilig Geist	Laurentiusstr. 1
	Gemeindekirche	Herz-Jesu	Boltestr. 33
	Gemeindekirche	St. Marien	Alte Bahnhofstr. 182
	Filialkirche	St. Ludgerus	Kalthehardtstr. 98
Gemeindekirche	St. Bonifatius	Bonifatiusstr. 21	

<b>am 19./20. Mai, Pfingstsonntag</b>  Schriftlesungen: Apg 2,1-11 1 Kor 12,3b-7.12-13 oder Gal 5,16-25 Joh 20,19-23 oder Joh 15,26-27; 16,12-15  Kollekte: Renovabis	17.00 Uhr	Vorabendmessen in Liebfrauen (P. David) und St. Ludgerus (Winter)
	18.30 Uhr	Vorabendmesse in St. Elisabeth (Kosch)
	8.30 Uhr	Hl. Messe in Liebfrauen (P. Badi)
	10.00 Uhr	Hl. Messen in Hl. Geist (P. David), Herz-Jesu (Langehans) und St. Bonifatius (Kemper)
	11.30 Uhr	Hl. Messen in St. Elisabeth (Kosch), St. Marien (Kemper) und Liebfrauen (P. David)
	13.15 Uhr	Hl. Messe in span. Sprache in St. Joseph
	16.30 Uhr	Hl. Messe in ital. Sprache in St. Joseph
	18.30 Uhr	Pfarrei-Abendmesse in St. Joseph (Hilger)

<b>am 21. Mai, Pfingstmontag</b>  Schriftlesungen: Apg 8,1bc.4.14-17 oder Ez 37,1-14 Eph 1,3a.4a.13-19a Lk 10,21-24 Kollekte: Gemeinden	8.30 Uhr	Hl. Messen in Liebfrauen (Hilger) und St. Elisabeth (Kosch)
	10.00 Uhr	Hl. Messen in Hl. Geist (Bauer), Herz-Jesu (Winter) und St. Bonifatius (Langehans)
	11.30 Uhr	Hl. Messen in St. Marien (Kemper) und Liebfrauen (P. Badi) <b>Ökumenischer Gottesdienst in St. Elisabeth (Kosch)</b>


 Pfarrerin: David Ringel OCist, Vertreter des Pfarrers: Michael Kemper  
 Internet-Seite der Pfarrei: [www.pfarrei-liebfrauen.de](http://www.pfarrei-liebfrauen.de)  
 E-Mail-Adresse der Pfarrei: [liebfrauen.bochum@bistum-essen.de](mailto:liebfrauen.bochum@bistum-essen.de)  
 Pfarrbüro: Wittener Straße 231, 44803 Bochum  
 Tel.: 0234/324 57 92 - Fax: 0234/333 68 83

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 13.00 Uhr  
 Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Redaktion: Diakon Christoph Göbel ([christoph.goebel@pfarrei-liebfrauen.de](mailto:christoph.goebel@pfarrei-liebfrauen.de), 0234-8906868)